

Presseinformation | PANDION AG | Berlin

Berlin, 1. März 2023

PANDION stellt Bestandsgebäude für Zwischennutzungen in Berlin-Kreuzberg zur Verfügung

- **Open Call für Konzepte bis zum 31.03.2023**
- **Temporäre soziokulturelle Nutzungen bis zum 31.12.2023 möglich**
- **Ziel ist die Stärkung der Nachbarschaft im umliegenden Wassertorquartier**

Der Kölner Projektentwickler PANDION stellt, wie bei anderen Projekten auch, die Bestandsgebäude auf seinem neu erworbenen 4.800 Quadratmeter Grundstück in Berlin-Kreuzberg für temporäre soziokulturelle Nutzungen zur Verfügung. Mit einem Open Call lädt das Unternehmen noch bis zum 31.03.2023 dazu ein, kiezorientierte Vorschläge für die temporäre Nutzung ausgewählter Flächen in der Prinzessinnenstraße 21 – 24 einzureichen. Dazu zählen ein ehemaliger Auto-Showroom, eine Werkstatthalle, eine Parkdeckebene und ein Werkhof.

Ein Kuratorium, bestehend aus Leslie Frey, Kunsthistorikerin (M.A.) und Kultur- und Projektmanagerin, Mareen Jedro, Theaterwissenschaftlerin sowie Kunst- und Kulturmanagerin (M.A.) und Eva Nieuweboer, Kommunikationsmanagerin (B.A.) sowie Kultur- und Kulturtourismusmanagerin (M.A.), prüft eingehende Nutzungsvorschläge auf Umsetzbarkeit in Bezug auf die Gebäude und die Nachbarschaft.

Konzeptionell gewünscht sind Nutzungskonzepte, die die Stärkung der vielfältigen Nachbarschaft im umliegenden Wassertorquartier zum Ziel haben. Das Programm kann Ausstellungen, Theaterprojekte, Lesungen, Installationen, Märkte, Pop-up-Stores, Events und vieles mehr umfassen. Die Nutzungsdauer ist befristet und endet am 31.12.2023.

Anfang 2024 startet PANDION mit dem Rückbau der Bestandsgebäude, um am gleichen Ort ein modernes Bürogebäude unter seiner Dachmarke OFFICEHOME zu realisieren.

PANDION engagiert sich als Gründungsmitglied des Vereins Transiträume Berlin e.V. für temporäre Nutzungen leerstehender Immobilien durch soziokulturelle Initiativen und fördert die Kollaboration von Kreativ- und Immobilienwirtschaft. Informationen zu den Nutzungsmöglichkeiten und Anforderungen sind unter Angabe des Projektarbeitstitels, der Organisation oder des persönlichen Namens per E-Mail unter opencall@transitraeume.org erhältlich. Die Nutzungsvorschläge müssen spätestens bis zum 31.03.2023 vollständig digital eingereicht werden.

In Berlin entwickelt PANDION derzeit mit dem OFFICEHOME Ostkreuz Campus drei weitere Büroprojekte in Friedrichshain-Kreuzberg. Im Bereich Wohnen plant und baut das Unternehmen zurzeit Projekte in den Berliner Bezirken Steglitz-Zehlendorf, Treptow-Köpenick sowie Friedrichshain-Kreuzberg.

Pressekontakt:

PANDION AG

Eva Nieuweboer | Unternehmenskommunikation

Unter den Linden 14, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30/2000749-34

E-Mail: nieuweboer@pandion.de

www.pandion.de

Über die PANDION AG

Die PANDION AG mit Sitz in Köln befasst sich seit 2002 mit der Entwicklung, Realisierung und dem Vertrieb hochwertiger Wohn- und Gewerbeobjekte. Das inhabergeführte Immobilienunternehmen entwickelt Grundstücke an seinem Hauptstandort sowie in Bonn, Düsseldorf, Mainz, München, Berlin und Stuttgart. Mit einem Verkaufsvolumen von insgesamt 6,3 Milliarden Euro, davon 3,5 Milliarden Euro im Bereich Wohnen plant und baut PANDION deutschlandweit derzeit ca. 4.500 hochwertige Wohnungen sowie unter der Dachmarke PANDION OFFICEHOME 14 größere Gewerbeobjekte. Die PANDION AG beschäftigt insgesamt über 220 Mitarbeiter*innen an den Standorten Köln, München, Berlin und Stuttgart.